

GEMEINDERAT
Stadtgemeinde Völkermarkt
Prot. Nr. 2/2021

Indiziert, am

Tagesordnung:

1. Angelobung der neugewählten **Gemeinderatsmitglieder** gemäß § 21 Abs. 3 K-AGO
2. Angelobung des neugewählten **Bürgermeisters** gemäß § 25 Abs. 1 K-AGO
3. Angelobung der **Ersatzmitglieder des Gemeinderates** gemäß § 21 Abs. 4 K-AGO
4. Wahl der **Vizebürgermeister** und der **sonstigen Mitglieder** des Stadtrates sowie deren Ersatzmitglieder gemäß § 24 K-AGO
5. Angelobung der **Vizebürgermeister** und der **sonstigen Mitglieder** des Stadtrates sowie deren Ersatzmitglieder gemäß § 25 K-AGO
6. Bildung und Wahl der **Ausschüsse** gemäß § 26 K-AGO

Anträge:

Antrag gemäß § 41 K-AGO

eingebracht von den Freiheitlichen in Völkermarkt

betr. „Anschaffung von Luftreinigungsgeräten in Volksschulen und Gemeindekindergärten“

Niederschrift

über die am Donnerstag, 25. März 2021, von 19.00 bis 20.10 Uhr, im GROSSEN SAAL der Neuen Burg stattgefundene öffentliche

konstituierende Gemeinderatssitzung.

Die Einberufung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß nach den einschlägigen Bestimmungen der K-AGO unter Bekanntgabe der Tagesordnung lt. beiliegender Einladungsgleichschrift gegen Zustellnachweis (Rsb).

Anwesend: Laut beiliegender Anwesenheitsliste sind von insgesamt 31 Mitgliedern des Gemeinderates **29 ordentliche Mitglieder** anwesend;

Laut beiliegender Anwesenheitsliste sind **26 Ersatzmitglieder** anwesend.

Die Vollzähligkeit des Gemeinderates ist somit gegeben.

Abwesend ordentliche Gemeinderatsmitglieder (alle entschuldigt):

GR Mag. Dr. Edeltraud Gomernik-Besser
vertreten durch Stephanie Bergmann, BA MA

GR Thomas Koberer Msc
vertreten durch Lukas Joham

Abwesend Ersatzmitglieder (alle entschuldigt):

SPÖ
Karner Alexander
Volautschnig Philipp
Achatz Patrick
Liebhard Markus Johannes
Haberl Mario
Possegger Michael Franz

ÖVP
Lienhart Georg

Vorsitzender: Bgm. Markus Lakounigg, MBA

Schriftführerin: Ursula Krapesch

Vom Personal anwesend: AL. Mag. Sandra Schoffenegger

Außerdem anwesend: Bezirkshauptmann Mag. Gert Klösch
2. Landtagspräsident Jakob Strauß
Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser

Protokollzeichner:

StR Gerald Grebenjak FPÖ
StR Mag. (FH) Andreas Sneditz, ÖVP

Sitzungsbericht:

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates wird vom neugewählten Bürgermeister Markus Lakounigg, MBA eröffnet.

Herr Markus Lakounigg, MBA begrüßt zunächst die Mitglieder des neugewählten Gemeinderates sowie die Ersatzmitglieder und stellt sodann die Anwesenheit fest.

Daraufhin werden vom Bürgermeister Herr Bezirkshauptmann Mag. Gert Klösch, Herr 2. Landtagspräsident Jakob Strauß, Herr Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, die Zuhörer sowie die Vertreter der Presse willkommen geheißen.

Als Protokollzeichner fungieren die Fraktionsvorsitzenden der FPÖ und der ÖVP.

Einleitender Bericht Bgm. Markus Lakounigg, MBA:

Am 28. Feber 2021 d.J. hat die Gemeinderatswahl stattgefunden und am Abend dieses Tages hat die Gemeindewahlbehörde das Ergebnis festgestellt.

Auf das

- Team Markus Lakounigg – Sozialdemokratische Partei Österreichs – SPÖ entfielen 17 Mandate,

auf die

- Freiheitlichen in Völkermarkt Liste Lobnig – FPÖ 6,

auf die

- neue Volkspartei Völkermarkt – Team Angelika Kuss-Bergner – ÖVP 8 Mandate.

Seitens **der ÖVP** hat ein für gewählt erklärter Gemeinderat sein Mandat nicht angenommen.

Herr Marin Rudolf Georg hat sich auch von der Liste der Ersatzmitglieder streichen lassen.

Deshalb ist Herr Meschnark-Kurnik Bernd als Ersatzmitglied des Gemeinderates nachgerückt.

Dies hat auch die Gemeindewahlbehörde am 24.03.2021 einstimmig festgestellt.

Die schriftliche Verzichtserklärung wurde der Gemeindewahlbehörde vorgelegt.

Seitens **der FPÖ** hat ein für gewählt erklärter Gemeinderat sein Mandat nicht angenommen.

Herr Lobnig Josef hat sich auch von der Liste der Ersatzmitglieder streichen lassen.

Deshalb ist Herr Miglar Wolfgang als ordentliches Mitglied des Gemeinderates nachgerückt.

Dies hat auch die Gemeindewahlbehörde am 24.03.2021 einstimmig festgestellt.

Die schriftliche Verzichtserklärung wurde der Gemeindewahlbehörde vorgelegt.

Vor Eingehen in die Tagesordnung ersucht Herr Bürgermeister Markus Lakounigg, MBA die ordentlichen Gemeinderäte die Zustimmung gem. § 35 Abs. 2 K-AGO zur elektronischen Übermittlung von Einladungen zu Sitzungen (Gemeinderat, Stadtrat, Ausschüsse, etc.) zu erteilen, die Zustimmungserklärung zu unterfertigen und die aktuelle Emailadresse bekannt zu geben.

Die Zustimmungserklärungen werden dem Protokoll als Anlage 5 beigelegt.

Danach wird die Tagesordnung laut Ausschreibung wie folgt behandelt:

1. Angelobung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder gemäß § 21 Abs. 3 der K-AGO

Unter Vorsitz des neugewählten Bürgermeisters Markus Lakounigg, MBA legen die Mitglieder des Gemeinderates vor dem Gemeinderat durch die Worte „Ich gelobe“ folgendes Gelöbnis (die Gelöbnisformel wird von Fr. AL. Mag. Schoffenegger verlesen) ab:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Lande Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Nach der Angelobung wird die Niederschrift von den neu gewählten Mitgliedern des Gemeinderates unterzeichnet.

Die unterzeichnete Niederschrift über die Angelobung der neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates liegt als Anlage 1 diesem Protokoll bei.

2. Angelobung des neu gewählten Bürgermeisters gemäß § 25 Abs. 1 der K-AGO

Der von der Gemeindewahlbehörde am 28. Feber 2021 als gewählt erklärte Bürgermeister der Stadtgemeinde Völkermarkt wird gemäß § 25 Abs. 1 der K-AGO vom Bezirkshauptmann vor dem Gemeinderat angelobt.

Herr Markus Lakounigg, MBA legt in die Hand des Bezirkshauptmannes das gemäß § 21 Abs. 3 der K-AGO vorgeschriebene Gelöbnis (Verlesung durch BH) ab:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Lande Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Die unterzeichnete Niederschrift über die Angelobung des Bürgermeisters liegt als Anlage 2 diesem Protokoll bei.

Nach diesem Tagesordnungspunkt folgen die Grußworte des Landeshauptmannes Dr. Peter Kaiser.

3. Angelobung der Ersatzmitglieder des Gemeinderates gemäß § 21 Abs. 4 der K-AGO

Herr Bürgermeister Markus Lakounigg, MBA verliest die Liste der zu dieser konstituierenden Sitzung des Gemeinderates eingeladenen Mitglieder.

Nach Verlesung der Gelöbnisformel durch Frau AL. Mag. Schoffenegger leisten die laut beiliegender Niederschrift und Anwesenheitsliste anwesenden Ersatzmitglieder des Gemeinderates vor dem Gemeinderat durch die Worte „Ich gelobe“ folgendes Gelöbnis ab:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Lande Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Nach der Angelobung wird die Niederschrift von den neu gewählten Ersatzmitgliedern unterzeichnet.

Die unterzeichnete Niederschrift über die Angelobung der neu gewählten Ersatzmitglieder des Gemeinderates liegt als Anlage 3 diesem Protokoll bei.

4. Wahl der Vizebürgermeister und der sonstigen Mitglieder des Stadtrates sowie deren Ersatzmitglieder gemäß § 24 der K-AGO

Dem Vorsitzenden Bürgermeister Markus Lakounigg, MBA liegen die Wahlvorschläge der anspruchsberechtigten Gemeinderatsparteien vor.

Der Stadtrat der Stadtgemeinde Völkermarkt besteht gemäß § 22 Abs. 1 K-AGO aus **7 Mitgliedern**.

Aufgrund des Ergebnisses der Gemeinderatswahl vom 28. Feber 2021 entfallen auf die SPÖ 4 Mitglieder, auf die ÖVP 2 Mitglieder und auf die FPÖ 1 Mitglied des Stadtrates, wobei der Bürgermeister auf das letzte seiner Partei zufallende Mandat anzurechnen ist.

Die SPÖ hat die Ordnungsziffern 1, 2, 5 und 6, die ÖVP hat die Ordnungsziffern 3 und 7 und die FPÖ hat die Ordnungsziffer 4.

Die Wahl erfolgt hierauf aufgrund von Wahlvorschlägen, die beim Vorsitzenden ordnungsgemäß eingebracht und die von mehr als der Hälfte der Mitglieder der anspruchsberechtigten Gemeinderatsparteien während dieser Gemeinderatssitzung unterschrieben wurden.

Der Vorsitzende erklärt nach Überprüfung der eingebrachten Wahlvorschläge nachstehende Mitglieder des Stadtrates und deren Ersatzmitglieder für gewählt:

1. Vizebürgermeister: Mag. Peter Wedenig – SPÖ
Ersatzmitglied: Mag. Claudia Rosina Schober – SPÖ

2. Vizebürgermeister: Aaron Radaelli - SPÖ
Ersatzmitglied: Mag. Isabella Koller - SPÖ

Sonstiges Mitglied des Stadtrates: Angelika Kuss-Bergner - ÖVP
Ersatzmitglied: Mairitsch Erwin

Sonstiges Mitglied des Stadtrates: Gerald Grebenjak - FPÖ
Ersatzmitglied: Hans Steinacher - FPÖ

Sonstiges Mitglied des Stadtrates: Stefan Riepl - SPÖ
Ersatzmitglied: Günter Hanin - SPÖ

Sonstiges Mitglied des Stadtrates: Mag. (FH) Andreas Sneditz - ÖVP
Ersatzmitglied: Elisabeth Kollitsch, Bsc

5. Angelobung der Vizebürgermeister und der sonstigen Mitglieder des Stadtrates sowie deren Ersatzmitglieder gemäß § 25 der K-AGO

Herr Bürgermeister Markus Lakounigg, MBA ersucht nach der Wahl der Mitglieder des Stadtrates und der Ersatzmitglieder Herrn Bezirkshauptmann Mag. Gert Klösch die Angelobung der Vizebürgermeister gemäß § 25 der K-AGO vorzunehmen.

Die Vizebürgermeister legen sodann vor dem Gemeinderat nach Verlesung der Gelöbnisformel durch den Bezirkshauptmann in die Hand des Bezirkshauptmannes folgendes Gelöbnis ab:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Lande Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Daraufhin nimmt Herr Bürgermeister Markus Lakounigg, MBA die Angelobung der sonstigen Mitglieder des Stadtrates und der Ersatzmitglieder gemäß § 25 der K-AGO vor und legen diese sodann vor dem Gemeinderat nach Verlesung der Gelöbnisformel durch Frau AL. Mag. Schoffenegger in die Hand des Bürgermeisters folgendes Gelöbnis ab:

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Lande Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Die Niederschrift über die Wahl und die Angelobung der Mitglieder des Stadtrates und der Ersatzmitglieder liegt als Anlage 4 diesem Protokoll bei.

6. Bildung und Wahl der Ausschüsse gemäß § 26 der K-AGO

a) Festsetzung der Zahl der erforderlichen Ausschüsse gemäß § 26 Abs. 1 der K-AGO

Antrag des Bürgermeisters Markus Lakounigg, MBA

Nach Durchführung der diesbezüglichen Vorgespräche stelle ich hiermit den Antrag, die Zahl der erforderlichen Ausschüsse des Gemeinderates der Stadtgemeinde Völkermarkt mit 8 festzulegen (inkl. Kontrollausschuss).

Hierauf wird über den Antrag des Bürgermeisters auf Festsetzung der erforderlichen Ausschüsse mit 8 Ausschüssen (inkl. Kontrollausschuss) abgestimmt.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat mit 31 : 0 Stimmen **einstimmig** angenommen.

b) Festsetzung der Wirkungskreise der einzelnen Ausschüsse gemäß § 26 Abs. 1 der K-AGO

Antrag des Bürgermeisters:

Nach Durchführung der diesbezüglichen Vorgespräche stelle ich hiermit den Antrag, die Wirkungskreise der einzelnen Ausschüsse gemäß § 26 Abs.1 K-AGO wie folgt festzulegen:

- 1) Ausschuss für städtische und ländliche Infrastruktur
- 2) Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Generationen und Familie
- 3) Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Sport und Nachhaltigkeit
- 4) Ausschuss für Finanzen, Stadtentwicklung, öffentliche Sicherheit
- 5) Ausschuss für Regional- und Verkehrsplanung
- 6) Ausschuss für Städtische Betriebe, Land- und Forstwirtschaft

- 7) Ausschuss für Gewerbe, Wirtschaft, Marktwesen und Tourismus
- 8) Ausschuss für Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss § 26 (4) K-AGO)

Hierauf wird über den Antrag des Bürgermeisters (Vorschlag Wirkungskreise der einzelnen Ausschüsse) abgestimmt.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat mit 31: 0 Stimmen **einstimmig** angenommen.

c) Festsetzung der Zahl der Ausschussmitglieder

Antrag des Bürgermeisters:

Nach Durchführung der diesbezüglichen Vorgespräche stelle ich hiermit den Antrag, die Zahl der Ausschussmitglieder

1. für die vorangeführten Ausschüsse 1) bis 7) mit 7 Mitgliedern und
2. für den Kontrollausschuss mit 7 Mitgliedern gemäß § 26 (2) u. (4) K-AGO

festzulegen.

Hierauf wird über den Antrag des Bürgermeisters abgestimmt.

Abstimmung über den Antrag des Bürgermeisters:

Der Antrag des Bürgermeisters, die Zahl der Mitglieder in den Ausschüssen 1) bis 7) mit 7 bzw. für den Kontrollausschuss mit 7 festzulegen, findet mit 31 : 0 Stimmen die **einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

d) Ermittlung der Zahl der Ausschüsse, für deren Obmänner die einzelnen Gemeinderatsparteien das Recht auf die Einbringung des Wahlvorschlages entsprechend dem Verhältniswahlrecht haben (§ 26 der K-AGO)

Als Vorsitzender und Bürgermeister stelle ich fest, dass nach dem letzten Wahlergebnis bei Anwendung des Verhältniswahlrechtes den im Gemeinderat vertretenen Parteien folgendes Recht auf Einbringung von Wahlvorschlägen für die **Obmänner** der Ausschüsse zukommt:

SPÖ-Gemeinderatspartei	für 4 Ausschüsse
ÖVP-Gemeinderatspartei	für 2 Ausschüsse
FPÖ-Gemeinderatspartei	für 1 Ausschuss
FPÖ-Gemeinderatspartei	für den Kontrollausschuss (gemäß § 26 Abs. 4 der K-AGO)

Abstimmung über den Antrag des Bürgermeisters:

Der Antrag des Bürgermeisters zur Ermittlung der Zahl der Ausschüsse, für deren Obmänner die einzelnen Gemeinderatsparteien das Recht auf die Einbringung eines Wahlvorschlages entsprechend dem Verhältniswahlrecht haben, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

e) Festlegung, für welche Ausschüsse den einzelnen Gemeinderatsparteien das Wahlvorschlagsrecht für den Obmann zukommt

Antrag des Bürgermeisters:

Nach Durchführung der diesbezüglichen Vorgespräche stelle ich hiermit den Antrag, dass für folgende Ausschüsse den nachstehend angeführten Gemeinderatsparteien das Recht auf Erstattung des Wahlvorschlages für den **Obmann** zukommt:

- | | |
|--|-----|
| 1) Ausschuss für städtische und ländliche Infrastruktur | SPÖ |
| 2) Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Generationen und Familie | SPÖ |
| 3) Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Sport und Nachhaltigkeit | SPÖ |
| 4) Ausschuss für Finanzen, Stadtentwicklung, öffentliche Sicherheit | SPÖ |
| 5) Ausschuss für Regional- und Verkehrsplanung | FPÖ |
| 6) Ausschuss für Städtische Betriebe, Land- und Forstwirtschaft | ÖVP |
| 7) Ausschuss für Gewerbe, Wirtschaft, Marktwesen und Tourismus | ÖVP |
| 8) Ausschuss für Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss § 26 (4)) | FPÖ |

Abstimmung über den Antrag des Bürgermeisters:

Der Antrag des Bürgermeisters, dass für vorstehend genannte Ausschüsse 1) bis 8) den oben angeführten Gemeinderatsparteien das Recht auf Erstattung des Wahlvorschlages für den Obmann zukommt, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

f) Wahl der Obmänner (ausgenommen Kontrollausschuss) und der sonstigen Mitglieder der Ausschüsse

Diese Wahl erfolgt nach dem Verhältniswahlrecht aufgrund der dem Vorsitzenden vorliegenden Wahlvorschläge der Gemeinderatsparteien.

Der Vorsitzende ersucht die von den einzelnen Gemeinderatsparteien ordnungsgemäß im Rahmen der Gemeinderatssitzung unterschriebenen Wahlvorschläge bei ihm einzubringen.

Nach Überprüfung der hierauf beim Bürgermeister eingebrachten Wahlvorschläge der anspruchsberechtigten Gemeinderatsparteien erklärt der Bürgermeister die im folgenden genannten Personen als Obmänner sowie Mitglieder der nachstehend angeführten **Ausschüsse für gewählt:**

Pflichtausschuss:

Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung

GR Mag. Dr. Edeltraud Gomernik-Besser
GR Paul Wernig
GR Riepl Nicole Martina
GR Zunk Heribert Eberhard
GR Bernhard Sutterlüty
GR Werner Kruschitz
GR Reinhard Schildberger zuzüglich Ausschussobmann

Sonstige Ausschüsse:

1. Ausschuss für städtische und ländliche Infrastruktur

GR Günter Hanin zuzüglich Ausschussobmann
GR Bierbaumer-Piroutz Thomas
GR Zunk Heribert Eberhard
GR Mag. Claudia Schober
GR Elisabeth Kollitsch, BSc
GR Bernhard Sutterlüty
GR Wolfgang Miglar

2. Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Generationen und Familie

GR Polaschek Peter, BA
GR Mag. Koller Isabella
GR Bierbaumer-Piroutz Thomas zuzüglich Ausschussobmann
GR Mag. Dr. Edeltraud Gomernik-Besser
GR Erwin Mairitsch
GR Eva Schäfermeier
GR Gabriele Pitomec

3. Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Sport und Nachhaltigkeit

GR Kniely Klaus zuzüglich Ausschussobmann
GR Koberer Thomas Anton, MSc
GR Furian Carmen
GR Polaschek Peter, BA
GR Elisabeth Kollitsch, BSc
GR Eva Maria Schäfermeier
GR Gabriele Pitomec

4. Ausschuss für Finanzen, Stadtentwicklung, öffentliche Sicherheit

GR Thomas Anton Koberer, MSc
GR Mag. Claudia Schober zuzüglich Ausschussobfrau
GR Theo Wedenig
GR Klaus Kniely
GR Erwin Mairitsch
GR Werner Kruschitz
GR Hans Christian Steinacher

5. Ausschuss für Regional- und Verkehrsplanung

GR Günter Hanin
GR Paul Wernig
GR Theo Wedenig
GR Mag. Dr. Edeltraud Gomernik-Besser
GR Elisabeth Kollitsch, BSc
GR Michaela Krall-Jantschko
GR Hellfried Miklau zuzüglich Ausschussobmann

6. Ausschuss für Städtische Betriebe, Land- und Forstwirtschaft

GR Mag. Isabella Koller
GR Paul Wernig
GR Nicole Martina Riepl
GR Carmen Furian
GR Michaela Krall-Jantschko Michaela zuzüglich Ausschussobfrau
GR Bernhard Sutterlüty
GR Reinhard Schildberger

7. Ausschuss für Gewerbe, Wirtschaft, Marktwesen und Tourismus

GR Klaus Christian Kniely
GR Nicole Martina Riepl
GR Theo Wedenig
GR Thomas Anton Koberer, MSc
GR Werner Kruschitz zuzüglich Ausschussobmann
GR Elisabeth Kollitsch, BSc
GR Wolfgang Miglar

Der Bürgermeister berichtet abschließend, dass die stellvertretenden Vorsitzenden in den Ausschüssen dann bei der ersten Sitzung der Ausschüsse gewählt werden.

Der Vorsitzende berichtet, dass ihm ein Antrag gem. § 41 KAGO, eingebracht von den Freiheitlichen in Völkermarkt, vorliegt.

„Der Gemeinderat wolle beschließen, dass alle Klassen und Aufenthaltsräume der im Gemeindegebiet Völkermarkt bestehenden Volksschulen, sowie die Räumlichkeiten der Gemeindecindergärten mit Luftreinigungsgeräten ausgestattet werden.“

Dieser Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Sport und Nachhaltigkeit zur Behandlung zugewiesen.

Damit ist die Tagesordnung laut Ausschreibung erledigt.

Abschließend folgen noch die Wortmeldungen des Bezirkshauptmannes Mag. Klösch, des 2. Landtagspräsidenten Jakob Strauß, Mag. (FH) Andreas Sneditz, StR Angelika Kuss-Bergner, StR Gerald Grebenjak und des Bürgermeisters Markus Lakounigg, MBA.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt der Vorsitzende diese Sitzung des Gemeinderates um 20.10 Uhr.

Die Protokollzeichner:

ÖVP Mag. (FH) Andreas Sneditz

FPÖ StR Gerald Grebenjak

Der Vorsitzende:

Bgm. Markus Lakounigg, MBA

Die Schriftführerin:

Ursula Krapesch